

Schiedsamt

Stadt / Gemeinde

PLZ, Ort

Datum

Vorblatt-Nr.:

Straße, Haus-Nr.

Telefon:

Gegen Postzustellungsurkunde

Gegen Empfangsbekanntnis

Herr/ Frau / Eheleute

Ladung

Sehr geehrte

In dem Schlichtungsverfahren – Ihres minderjährigen Kindes ¹⁾

gegen Herr/Frau/Eheleute

habe ich auf den Antrag vom

Termin zur Schlichtungsverhandlung

bestimmt auf , den , Uhr,

in meinem Amtsraum

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Hierzu werden Sie – als gesetzlicher Vertreter – ¹⁾ geladen.

Ihr persönliches Erscheinen wird angeordnet. ³⁾

Nach den einschlägigen landesgesetzlichen Vorschriften sind Sie verpflichtet, zu dem Termin persönlich zu erscheinen; Sie können sich nicht durch eine andere Person vertreten lassen, können jedoch zur Unterstützung einen Beistand (Rechtsanwalt oder sonstige volljährige Person) mitbringen. Juristische Personen (KG, GmbH u.s.w.) müssen sich durch Bevollmächtigte die der Firma angehören, vertreten lassen. Eine schriftliche Vollmacht oder einen beglaubigten Auszug aus dem Vereins- oder Handelsregister ist vorzulegen.

Der Antrag gilt als zurückgenommen, wenn Sie dem Termin unentschuldigt fernbleiben. In einem solchen Fall kann nur ein neuer Antrag mit den entsprechenden Kosten gestellt werden.

Bei Vertretung Ihres Kindes kann ein Ehegatte den anderen durch schriftliche Vollmacht, die im Termin vorzulegen ist, mit seiner Vertretung beauftragen ²⁾

Bringen Sie diese Ladung und einen gültigen Personalausweis oder Reisepass zum Termin mit. Sollten Sie als Betreuer amtsgerichtlich bestellt sein, ist auch die Bestellungsurkunde des Amtsgerichts vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Siegel

Schiedsfrau/Schiedsmann

¹⁾ Nicht Zutreffendes streichen

²⁾ Dieser Absatz gilt nur, wenn beide

Elternteile gesetzliche Vertreter sind

³⁾ ggf. ankreuzen